

Neue Wege für den Naturschutz in Polen



Foto: R. Czeraszewicz/OTOP

Die Swina Mündung in Nordostpolen

Diesen September wurden dank der Unterstützung von Swarovski Optik neue Wege im Naturschutz in Polen beschriffen. Georgina Green von BirdLife International berichtet für uns:

Die Sonne schien, die Kameras klickten, die Kinder erkundeten aufgeregt die Umgebung, es gab Händeschütteln und Dankesreden der Gäste und ein Paar Seeadler beobachtete das Ganze von seiner Sitzwarte in der Nähe. Über 55 Gäste aus ganz Europa waren angereist, um das Ereignis miterleben. Was also war der Grund für die freudige Stimmung?

Es war die Eröffnung des Karsiborska Kepa - Naturschutzgebietes in Polen. Das 180 ha große Reservat, auf einer kleinen Insel im Mündungsbereich des Flusses Swina in Nordostpolen, wurde von der Firma Swarovski Optik aus Absam in Tirol für Naturschutzzwecke angekauft und offiziell mit einem Festakt und einer Gebietsbesichtigung eröffnet.

Als Heimat von über 200 Brutpaaren des weltweit bedrohten Seggenrohrsängers ist Karsiborska Kepa eines der wichtigsten Brutgebiete dieser seltenen Art. Es beherbergt außerdem noch zahlreiche andere Vögel, die hier brüten, überwintern, das Gebiet zur Nahrungssuche aufsuchen oder als Rastplatz während des Zuges nutzen; zu den „prominenten“ Brutvögeln zählt auch der Seeadler (wie die Gäste der Eröffnung miterleben konnten).

Die vor kurzem gegründete Polnische Gesellschaft für Vogelschutz (OTOP) erkannte die Bedeutung von Karsiborska Kepa und wählte es als ideales Gebiet für ihr erstes Naturschutzgebiet. Eine großzügige Spende von Swarovski Optik, die durch BirdLife International ver-

mittelt wurde, ermöglichte den Ankauf von 180 ha Land.

Der Landkauf war aber erst der erste Schritt. Das Reservat und gleichzeitig auch die Entwicklung von OTOp als Vogelschutzorganisation ist das Resultat einer internationalen Zusammenarbeit, die von BirdLife koordiniert wurde. Wichtige Finanzierungsquellen waren zwei große Vogelbeobachtungs-Veranstaltungen in Großbritannien. Der dänische BirdLife Partner Dansk Ornitologisk Forening beriet und unterstützte OTOp bei seiner Entwicklung und vermittelte eine finanzielle Förderung vom Dänischen Ministerium für Umweltschutz und Energie. Hilfe kam auch von den BirdLife Partnern von Großbritannien (RSPB), der Niederlande (Vogelschutz) und der Schweiz (Schweizer Vogelschutz).

Die Resultate dieser Zusammenarbeit sind in Karsiborska Kepa deutlich sichtbar: Das Gebiet wurde gekennzeichnet und gesichert, Informationstafeln und Broschüren informieren den Besucher über die Bedeutung des Gebietes für die heimische Vogelwelt. Ein 8 m hoher Beobachtungsturm ermöglicht den Überblick über das gesamte Areal.

Das Gebiet ist bereits der polnischen Öffentlichkeit ein Begriff und zahlreiche Schulklassen besuchen es, um mehr über die Bedeutung einer ungestörten Natur zu lernen. Die Errichtung des Reservates hat ein breites Medieninteresse gefunden und hilft OTOp, sich als Naturschutzorganisation zu etablieren. Sie bedeutet auch einen Meilenstein für den privaten Naturschutz in einem Land, das für die Erhaltung gefährdeter Arten in Europa hohe Verantwortung trägt.

Georgina Green

Seeadler
Seggenrohrsänger

Heliaeetus albicilla
Acrocephalus paludicola

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelschutz in Österreich - Mitteilungen von Birdlife Österreich](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [011](#)

Autor(en)/Author(s): Green Georgina

Artikel/Article: [Neue Wege für den Naturschutz in Polen 16](#)